



Neues vom Hof im Oktober & November 2024

Liebe Familien!

Hier kommen Eindrücke, Erlebnisse und Entwicklungen vom Oktober und November, und Termine, Programm und Besonderheiten für den Jänner 2025.

Dieser Newsletter hat ein wenig auf sich warten lassen, nun berichtet er von zwei Monaten auf einmal :) Auch der nächste wird etwas später erscheinen, als Winter-Newsletter im Februar. Naturgemäß sind die Wintermonate am Hof etwas ruhiger, doch darum nicht weniger vielfältig! So liegt es weniger daran, dass es nichts zu erzählen gäbe, als daran, dass das sich zum Ende neigende Jahr mich wie letztes Jahr auch - oder jedes Jahr? - in diese besondere Stimmung versetzt, die zum Zurückschauen und Resümieren, und gleichzeitig zum Verändern, Planen und Vorbereiten einlädt. So nutze ich die Wintermonate also wiederum vermehrt für einige Hintergrundarbeiten... :)

Ein Bilderbuch-Oktober! Wie jedes Jahr zogen die Gänse genau über uns hinweg, in besonders großen Schwärmen, wie uns schien. Die Farben des Sommers und des Herbstes so strahlend nebeneinander sahen so hübsch aus, vielleicht lässt es das Foto wenigstens erahnen: die sattgrüne Kapuzinerkresse neben der sich verfärbenden Marille, den orangefarbenen Ringelblumen, den blauen Zwetschgen, dem roten Wilden Wein, unter strahlendblauem Himmel :)

Nun ja und der November... neblig, kalt - auch stimmungsvoll, durchaus, aber weniger fotogen... :)



Ziegenspaziergänge gab es einige, unter anderem endlich einmal wieder einen zur beliebten Kletterwand (da gibt's auch Videos dazu auf [instagram](#) :)). Dort erwacht die Ziegenseele! Spielen, kraxeln, knabbern, Kräfteressen - die Ziegen sind hier voll in ihrem Element :)



Eine Premiere gab es auch: Subgruppen- oder auch Teilfamilienspaziergang :) wir haben jeweils eine Runde mit den "Neuen" und den "Alten" gedreht, namentlich mit Coco, Bella, Bami und Totti, und am Tag danach mit der Stammtuppe Cleo, Buba, Miri und Timba. Es hat sich sehr bewährt! Die jeweils Zurückbleibenden blieben ruhig (und haben die Ruhe vermutlich auch einmal genossen - wie in alten Zeiten... :)), die Spaziergehenden mussten, konnten oder durften sich - je nach Perspektive - weniger mit den Herdengenossen, dafür umso mehr mit den Kindern beschäftigen!



Goldi hatte sich entschlossen zu brüten. Seit Oktober saß sie viele Wochen auf mehreren Eiern, bei Wachteln durchaus eine Seltenheit! Die Selektion auf Legeleistung in der Zucht geht generell auf Kosten der Brütigkeit, bei Wachteln ganz besonders. Die meisten Eier waren (zu) alt, noch übrig vom September, seit die vielen Wachteln gestorben waren, doch einige wenige frische waren dabei und ließen uns hoffen. Wir waren auf alles gefasst und haben einen beheizten Wachtelküken-Wintergarten hin improvisiert, die Witterung war schließlich viel zu kalt für kleine Küken und wir wollten das Risiko minimieren, dass sie gleich erfrieren würden. Doch mittlerweile hat Goldi aufgegeben. Ein kaputtes Ei haben wir uns genauer angeschaut, es war tatsächlich ein recht weit entwickelter Kükenembryo darin. So traurig, sie war nah dran... Doch nach weiteren aufgebrochenen Eiern - Mäuse? Die anderen Wachteln? Goldi selbst? - hat sie das Nest verlassen. Wir hoffen, dass sie in der wärmeren Jahreszeit noch einmal auf die Idee kommt und dann erfolgreich ist!



Das Versorgen der Tiere muss jeden Tag erledigt werden, Ställe und Gehege gehören gereinigt, Futter und Wasser werden bereitgestellt, Den Kindern macht das Abmessen und Verteilen viel Freude, und dass der Ziegenstall so gut zum Toben geeignet ist, macht die Sache vielleicht noch besser :)



Im letzten Newsletter fehlte ein Foto unserer Herbstsaat, mittlerweile sind Vogelsalat, Rauke, Radieschen und Pflücksalate gerade erntereif, und mit dem Knoblauchgrün mittendrin wächst unsere Würze gleich mit :) Die ersten Fröste überstehen die Pflänzchen ohne Schwierigkeiten, allein die Motivation zum Ernten und Essen hat uns bei dem nassen und/oder kalten Wetter noch nicht so recht gepackt...



In den nächsten Wochen

ist Winter- und Weihnachtspause. Im Jänner gibt es Ziegenspaziergänge (je nach Erfahrung auch mit ein bissl Training):

Samstag, den 11.01.25, Hofzeit - Ziegenzeit von 11:00-13:30
Samstag, den 25.01.25, Hofzeit - Ziegenzeit von 11:00-13:30

Hier geht es zu den Angeboten!

Noch eine Bitte zum Schluss: **immer gern her mit euren Christbäumen nach Weihnachten!** Ungespritzt und frei von Schmuckresten sind die ein Superleckerbissen für unsere Ziegen :)

So bleibt noch, frohe Weihnachten zu wünschen, gemütliche, friedliche und entspannte Tage zum Jahresausklang und einen guten Rutsch nach 2025!!!

Viele liebe Grüße! Und gern weitersagen :)
Anke & die Hofchar

Hier geht's zu BISONmobil

BISONmobil Foto-Tagebuch auf [instagram](#) oder [facebook](#)

